

„Die flotte Lehni“ bald auch barrierefrei



Ein Testmodell des neuen Bürgerbusses wurde auf dem Lensahner Schützenplatz vorgestellt. Mit dabei auch Amtsvorsteher Klaus Winter (7. v. re.) und ein Großteil der ehrenamtlichen Fahrer.

Lensahn. Das Amt Lensahn betreibt nun schon seit fast anderthalb Jahren den Bürgerbus „Die flotte Lehni“ mit kontinuierlich steigenden Fahrgastzahlen. „Wir können aktuell rund 80 Gäste im Monat begrüßen“, freut sich Amtsvorsteher Klaus Winter. Da sich das Projekt so positiv entwickelt hat, möchte das Amt jetzt

einen Schritt weiter gehen und auf Barrierefreiheit setzen. Deshalb ist die Anschaffung eines Niederflerbusses mit besonders tief liegendem Boden im Innenraum in Planung. Da die Förderanträge beim Kreis Ostholstein sowie bei der Aktiv-Region Wagrien/Fehmarn so gut wie bewilligt sind, wurde am vergange-

nen Donnerstag bereits ein solcher möglicher Bürgerbus präsentiert. Die „neue flotti Lehni“ ist ein Neun-Sitzer und basiert auf einem VW-Fahrgestell. Die Sitzplätze sind wie in einem Bus angeordnet. „In dem bisherigen Fahrzeug können wir keine Rollstuhlfahrer und Kinderwagen mitnehmen. Dieses wird sich mit

dem künftigen Modell ändern“, erklärte Amtsvorsteher Klaus Winter. Die Gesamtkosten liegen bei rund 120.000 Euro, wovon 60.000 Euro aus Mitteln der Aktiv-Region stammen und 30.000 Euro vom Kreis Ostholstein. „Wir unterstützen gerne Projekte im ländlichen Raum, die einen Nutzen für die Bürger haben“, erläuterte Karin Engemann, Assistentin im Regionalmanagement der Aktiv-Region.

Das jetzige Fahrzeug wurde ursprünglich zur Beförderung von Asylbewerbern angeschafft. Als diese Notwendigkeit nicht mehr in der Häufigkeit benötigt wurde, entstand die Idee eines Bürgerbusses. Mittlerweile 17 ehrenamtliche Fahrer, die untereinander vernetzt sind und eine gute Kameradschaft pflegen, sind die Säulen dieses Projektes. Die ausrangierte „Lehni“ wird den Jugendfeuerwehren der Gemeinden Damlos und Manhagen zur Verfügung gestellt. (mg)

Der aktuelle Fahrplan der „flotten Lehni“ hängt in den Bushaltestellen aus, ist im Lensahner Ratgeber verzeichnet und auf der Internetseite des Amtes abrufbar. Bezahlt wird nach dem Schleswig-Holstein-Tarif.